

ZuMo

Kommunikations- und Zustrommanagement zur Reduktion von Nachfragespitzen unterschiedlicher Nutzer:Innengruppen

Programm / Ausschreibung	FinVn 22/23, Mobilitätssystem, Städte & Digitalisierung Ausschreibung 2022	Status	abgeschlossen
Projektstart	01.10.2023	Projektende	31.01.2026
Zeitraum	2023 - 2026	Projektlaufzeit	28 Monate
Keywords	Zustrommanagement Nachfragespitzen ÖV Steuerung		

Projektbeschreibung

Unterschiedliche Ereignisse (Wettereinfluss auf Touristen, Großveranstaltungen, Pendelverkehr) führen immer wieder zu Überlastungen im Verkehrssystem und überfüllten Parkplätzen. Es gibt viele einzelne Komponenten, die dazu beitragen können, diese Nachfragespitzen besser vermeiden zu können und damit den Zustrom zu unterschiedlichen Ereignissen und Räumen nachhaltiger und umweltfreundlicher gestalten zu können.

Durch gezielte Auswahl komplementärer Use-Cases im Raum Klagenfurt, bei denen es zu verstärkten Nachfragespitzen kommt – mit jeweils unterschiedlicher räumlicher und zeitlicher Charakteristik – werden die Potenziale und Wirkungen unterschiedlicher Informations- und Kommunikationskanäle evaluiert. Dadurch wird es ermöglicht eine klare und nutzer:innenspezifische Kommunikationsplanung für verschiedene Treiber von Nachfragespitzen auf unterschiedlichen Ebenen (strategisch, taktisch und operativ) zu erstellen und dadurch Feedback der einzelnen Nutzer:innen ins System zurückzuführen.

Das Hauptresultat von ZuMo ist die Konzeptionierung eines beispielgebenden, übertragbaren und skalierbaren Leitfadens für die Anwendung und Kommunikation von klima- und umweltfreundlichen Lenkungsmaßnahmen zur Vermeidung von Nachfragespitzen in künftigen Forschungs- und Umsetzungsprojekten.

Abstract

Different events (weather impact on tourists, major events, commuter traffic) increasingly lead to congestion in transportation systems and overcrowded parking lots at venues. Many individual components exist that can help to avoid these demand peaks and thus make the inflow to different events and urban spaces more sustainable and environmentally friendly.

Complementary use cases in the Klagenfurt area with increased demand peaks - each with different spatial and temporal characteristics - were selected, and the potentials and effects of information and communication strategies are evaluated. This enables clear and user-specific communication planning to avoid and reduce demand peaks on different levels (strategic, tactical and operational).

The main outcome of ZuMo is the conceptualization of an exemplary, transferable and scalable guideline for the application and communication of climate and environmentally friendly measures to avoid and reduce demand peaks in future research

and implementation projects.

Projektkoordinator

- AIT Austrian Institute of Technology GmbH

Projektpartner

- ALP.Lab GmbH
- Amt der Kärntner Landesregierung
- JOANNEUM RESEARCH Forschungsgesellschaft mbH
- KMG Klagenfurt Mobil GmbH
- Magistrat der Landeshauptstadt Klagenfurt Abteilung Klima- und Umweltschutz
- pdcp GmbH
- PLANUM Fallast & Partner GmbH
- Tech Meets Legal GmbH